

Torsten Schrodt/Björn Thiele retten TSV Uesen das 8:8

Wichtiger Punktgewinn im Kampf um den Klassenerhalt / 9:7 – Etelsen mit Mühe

VERDEN • Die TT-Herren des TTC Hutbergen geben sich in der 1. Bezirksklasse auch weiterhin keine Blöße. Deutlich mit 9:1 behauptete sich der Tabellenführer im Derby über den TSV Uesen. Einigen Widerstand galt es für den TSV Etelsen beim 9:7 über Falkenberg zu brechen. Durch den Erfolg hält der Aufsteiger nach wie vor den Kontakt zur Spitze.

TSV Etelsen – TV Falkenberg 9:7. Deutlich mehr Mühe als erwartet hatten die in Bestbesetzung angetretenen Gastgeber. Dabei schien die Partie nach Siegen von Chris Eggert, Dirk Jenke und Matthias Wajan beim 8:4 schon so gut wie gelaufen. Da aber Tim Loebert, Tale Ostmann und Peter Sasse nicht ihren besten Tag erwischt hatten, wurde es beim 8:7 noch einmal spannend. Doch auf das Abschlussdoppel mit Dirk Jenke und Tale Ostmann war Verlass. Beim 11:8, 13:11, 11:7 ließen sie Heckel/Brüning keine Chance und sorgten für das 9:7.

TSV Uesen – TuSG Ritterhude IV 8:8. Einen wichtigen Zähler im Kampf um den Klassenerhalt sicherten sich die Ueser gegen den Tabellenfünften. Nachdem Spitzenspieler Torsten Schrodt auf 6:4 gestellt hatte, setzte es vier Niederlagen in Folge für die Gastgeber – 6:8. Nur gut, dass Björn Thiele die Ruhe bewahrte und in fünf Sätzen auf 7:8 verkürzte. Spannung pur auch im Abschlussdoppel. Zunächst legten Schrodt/Thiele gegen das Abwehrrduo Schröder/Freyman ein 2:0 vor, ehe es doch noch in den Ent-



Rettete seinem Team das Schlussdoppel gegen Ritterhude: Uesens Björn Thiele. • Foto: häg

scheidungssatz ging. Diesen gewannen die Ueser mit 11:7 zum 8:8-Endstand. „Da wir zuvor gegen Falkenberg verloren hatten, war es für uns ein wichtiger Punktgewinn. Somit bleiben wir an Hambergen dran“, analysierte Axel Decker.

TTC Hutbergen – TSV Uesen 9:1. Die Hutberger präsentieren sich weiter in guter

Form. Nach einer 3:0-Doppelführung erhöhte Tobias Metzting gegen Dennis Meinken in vier Sätzen. Zwar setzte sich anschließend Torsten Schrodt denkbar knapp in fünf Sätzen gegen Andreas Otto durch, aber Axel Oestmann stellte den alten Abstand in einem sehenswerten Spiel gegen Axel Decker wieder her. Es

folgten drei Fünf-Satz-Spiele von Niklas Kuhnt, Karsten Blume und Christopher Uhlig, die allesamt an den TTC gingen. Den Schlusspunkt markierte Metzting gegen Schrodt zum 9:1. „Der nächste harte Gegner ist Etelsen, der auf einen Fehler von uns wartet“, weiß Metzting um die Schwere der Aufgabe. • tm